

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Kapitel 1: Einführung	1
I. Vorbemerkung zu Inhalt und Methode	1
II. Text und Kontext	5
III. Literarkritische Beobachtungen	7
IV. Textstrategien	12
V. Zusammenfassung	21
Kapitel 2: Religions- und traditionsgeschichtliche Aspekte.....	23
I. Problemanzeige: Ri 11,29-40 – der Bericht eines <i>mlk</i> -Opfers?	23
1. Vorbemerkung	23
2. Die epigraphischen Belege des 1. Jahrtausends	24
3. Die archäologischen Befunde des 1. Jahrtausends	29
Exkurs 1: Menschenopfer oder Rite de passage	31
4. Das Alter der <i>mlk</i> -Opferhandlung: Ägyptische und ugaritische Belege im 2. Jahrtausend?	34
5. Beispiele für <i>mlk</i> -Opfer im Alten Testament	40
5.1. Zum Verhältnis von <i>mlk</i> -Opfern und Kinderopfern im Kriegskontext	44
5.2. Zur Funktion des <i>mlk</i> -Opfer	48
6. Zusammenfassung	56
II. Problemanzeige: Spuren eines Initiationsritus	58
1. Vorbemerkung	58
2. Überlegungen zur Namenlosigkeit der Tochter	58
3. Das Verhältnis von Kinderopfer und -weihe zum biologischen Geschlecht	62

Exkurs 2: Das rituelle Klagen der Freundinnen	64
4. Richter 11,39f. als Hinweis auf einen Jungfrauenritus im alten Israel	66
5. Religionsgeschichtliche Parallelen für weibliche Initiationsriten.....	68
Exkurs 3: Opfer und Selbstopfer von Mädchen im griechischen Kontext.....	70
6. Zusammenfassung.....	72
III. Problemanzeige: Das Opfergelübde.....	73
1. Vorbemerkung	73
2. Ein Beschwichtigungsoffer in äußerster Not	74
3. Jephthas Gelübde	75
Exkurs 4: פה פה „den Mund auf tun“	76
4. Opfergelübde oder Weihversprechen.....	77
5. Religionsgeschichtliche Parallelen für Opfergelübde in vergleichbarem Kontext	78
6. Zusammenfassung.....	80
 Kapitel 3: Auslegungs- und wirkungsgeschichtliche Aspekte ...	83
I. Vorgeschichte: Zum Umgang mit Gelübden in Bibel- und Qumrantexten.....	83
1. Der bindende Charakter von Gelübden	84
2. Die offene Frage nach dem Strafmaß.....	88
3. Die Unbedingtheit von Gelübden außerhalb des hebräischen Kanons	89
4. Zusammenfassung.....	95
II. Jüdische Auslegungstraditionen.....	96
1. Vier Beispiele des Rewriting von Ri 11	97
1.1. Jephthas religiöse Ignoranz als Grund für die Opferung der Tochter.....	97
1.2. Jephtha, ein gottloser Held	99
1.3. Das Menschenopfer als Gottes Antwort auf ein illegitimes Gelübde	105
1.4. Die Jephthaerzählung in der frühen rabbinischen Literatur	109
2. Rewritten Bible als intentionale Auslegung der Leerstellen des Grundtexts	111
2.1. Syntaktische Indizien	111
2.1.1. Das unspezifizierte Opfergut (V.31)	111
2.1.2. Zum Verhältnis von Gelübde und Erfüllung	112

2.2. Doppeldeutigkeit in der Semantik	113
2.3. Abwesenheit des Erzählers	114
3. Auswege aus dem theologischen Dilemma	114
Exkurs 5: Ri 11 und die <i>'Aqedat Jiṣaq</i>	115
4. Philologische Lösungsversuche im Mittelalter	123
5. Zusammenfassung	125
III. Christliche Auslegungstraditionen	126
1. Die Jephtagestalt im Neuen Testament	126
2. Die Jephtagestalt bei den Kirchenvätern	128
2.1. Kritik an Jephtas Gelübde	129
2.2. Jephta, der Glaubensvater	130
2.3. Die Frage nach dem Gottesbild	132
2.4. Die Stilisierung der Tochter	134
2.5. Anmerkungen zur Rezeption im Mittelalter bis zur Reformation	137
3. Zusammenfassung	139
IV. Menschenopferkritik als Polemik gegen fremde Kulturen	140
1. Menschenopferpolemik in der griechisch-römischen Tradition	141
1.1. Polemik gegen die Menschenopfer der „anderen“ paganen Völker	141
1.2. Polemik gegen die Menschenopfer im antiken Judentum und frühen Christentum	143
2. Menschenopferpolemik in der jüdischen Auslegung um die Zeitenwende	145
Exkurs 6: Einige Anmerkungen zum „effective death“ als Gegenmodell	147
3. Zum Umgang mit der Menschenopferthematik im Neuen Testament	149
4. Zusammenfassung	153

Kapitel 4: Historischer Ort und kanonische Bedeutung

I. Der historische Ort von Ri 11,29-40	155
II. Kanonisierung als hermeneutische Implikation für die Sinngebung	162
1. Vorbemerkung	162
2. Ri 11,29-40 als Teil eines kohärenten kanonischen Sinngefüges	165

Kapitel 5: Zusammenfassung

169

Literaturverzeichnis	173
Stellenregister	191
Namen- und Sachregister	201
Wortregister.....	204
Register der modernen Autoren.....	205